

Der Fischbauer

Informationen für die Karpfenteichwirtschaft

Höchststadt an der Aisch

August 2020

Nr. 61

Aktuelles

Liebe Teichwirte,

wie Sie sicher mitbekommen haben, wurde vor Ostern eine Werbeaktion gestartet – unter der Federführung von Karpfenland Aischgrund e.V. gemeinsam mit den TGs Aischgrund und Neustadt und der LAG Aischgrund -, um den Absatz der Karpfen anzukurbeln. Sie war recht erfolgreich und fast alle Fische fanden Abnehmer.

Da sich die Situation für die Gastronomie nur teilweise entspannt hat, wird auch jetzt zur Eröffnung der neuen Karpfensaison mittels Printmedien, regionaler TV-Werbung und Internet wieder für unsere Karpfen geworben, mit der Hoffnung, dass auch diese Aktion Ihnen und den Gastwirten hilft, die Karpfen zu vermarkten.

G. Dahms

Informelles

Schonzeit für Graureiher

Bei Bedarf sollten Sie oder der zuständige Jagdpächter einen Antrag auf Aufhebung der Schonzeit für Graureiher ab 01.09.2020 im Landkreis Erlangen-Höchststadt stellen.

Dadurch sollen übermäßige, durch Vogelfraß verursachte fischereiwirtschaftliche Schäden (auch unter dem Hintergrund der Kormoranproblematik (s. Grafik) und der witterungsbedingten Wasserknappheit) verhindert und die heimische traditionelle Teichwirtschaft unterstützt werden.

Aischgründer Karpfen g.g.A.

Rechnung bzw. Lieferschein

Bitte beachten Sie, dass bei der Lieferung und auch beim Verkauf von Aischgründer Karpfen g.g.A. dieses auch entsprechend ausgelobt werden muss. Also nicht nur „Karpfen“ schreiben sondern explizit „Aischgründer Karpfen g.g.A.“. Sonst gelten diese Fische als nicht-zertifiziert und dürfen nur als „Karpfen“ angeboten werden!

G. Dahms

GF der bündelnden TG Aischgrund

- Aufkleber „Lebende Fische“
 - Rechnungs-/ Lieferscheinbücher
 - Karpfenfähnchen und Karpfenbierdeckel
- erhalten Sie in der Geschäftsstelle
Kontaktdaten s. Impressum
Bitte machen Sie telefonisch einen Abholtermin aus.

Wissenswertes

Berechnung der Wirtschaftlichkeit bei der Erzeugung und Verarbeitung von Karpfen

Dr. Martin Oberle, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft; Institut für Fischerei

Die Karpfenteichwirtschaft hat derzeit viele Herausforderungen zu bewältigen. Neben den mittlerweile schon üblichen Fischräubern wie Kormoran und Reiher kommt nun im Aischgrund noch der Fischotter dazu. Zu allem Überfluss gibt es dann auch noch derzeit das Thema Corona. Man kann nur hoffen, dass die Entwicklung dieser Krankheit sich im Herbst in Grenzen hält und dass es zu keinem zweiten Lockdown kommt.

Der Hauptabsatz der Speisekarpfen findet in der örtlichen Gastronomie statt. In diesem Jahr fehlt der Absatz über die großen Dorffeste und Vereinstreffen (Kirchweihen, Hoffeste, Karpfenpartien). Umso wichtiger ist der Absatz über die Gastronomie.

In der Karwoche hatten verschiedene Teichwirte begonnen, Karpfen ab Hof zu vermarkten. Auch wurden teilweise in größerem Umfang Karpfen gebacken ab Hof als „Karpfen to go“ angeboten. Neue Wege werden auch hier gesucht. Die Teichgenossenschaft hat hierzu im Internet auch die Adressen von Anbietern zusammengestellt. Verschiedene Werbeaktionen wurden durchgeführt.

In diesem Zusammenhang möchte ich auf die Möglichkeiten der Berechnung der Wirtschaftlichkeit verschiedener Verfahren der Produktion und der Verarbeitung auf der Homepage des Instituts für Fischerei der LfL hinweisen. Es können dort die Deckungsbeiträge für die Erzeugung von Kv – K3 errechnet werden. Im Bereich der Fischverarbeitung kann errechnet

werden, wie hoch die Kosten/kg Produkt sind, wenn ich Karpfen ausnehme, halbiere, filetiere, räuchere oder zubereite (Karpfen gebacken, Karpfen blau). Dabei sind bereits durchschnittliche Kosten angenommen, die jedoch nach betrieblichen Bedingungen individuell angepasst werden können. Bei der Verarbeitung werden neben den Kosten des verwendeten Fisches die Kosten der Arbeitszeit zur Herstellung des Produktes und sonstige Kosten (Reinigung, Verpackung etc.) mit eingerechnet. Der Deckungsbeitragsrechner gibt eine gute Grundlage zur Kalkulation. In der Übersicht sind die gesamten Verfahren dargestellt.

Übersicht über die Verfahren der Produktion und Verarbeitung im Internet-Deckungsbeitragsrechner der LfL im Bereich Karpfenteichwirtschaft

Produktionsverfahren Karpfenteichwirtschaft
Erzeugung
https://www.stmelf.bayern.de/idb/karpfen3.html
Karpfen vorgestreckt (kv)
Karpfen 1. Sommer (1)
Karpfen 2. Sommer (2)
Karpfen 3. Sommer (3)

Vermarktung
https://www.stmelf.bayern.de/idb/karpfenverarbeitung.html
Karpfen küchenfertig
Karpfen halbiert
Filet ohne Haut
Filet mit Haut
Filet geräuchert
Halber Karpfen gebacken
Filet gebacken mit Haut
Halber Karpfen blau

Die Vorteile dieses Programms auf einem Blick

- Die Berechnungen können für pauschalierende Betriebe (Preise inkl. MwSt.) genauso wie für optierende Betriebe (Preise ohne MwSt.) durchgeführt werden.
- Alle Eingabefelder sind bereits mit Zahlen aus IFI-Erhebungen und Schätzwerten belegt, die übernommen werden können, falls keine Daten aus dem eigenen Betrieb bekannt sind. Die vorgegebenen Zahlen können aber auch mit eigenen, betriebsspezifischen Werten überschrieben werden.

- Die Eingabe wird unterstützt durch Hilfetexte, die an einem Fragezeichen-Symbol abrufbar sind. Dort sind auch weitere Erklärungen und Hintergrundinformationen zur Eingabe zu finden.
- Die verwendeten Werte und Preise stammen aus Erhebungen oder Schätzungen des IFI. Die verwendeten Fischpreise bei Errechnung der Marktleistung sind abhängig von der Vermarktungsform (Abgabe an Großhandel, Einzelhandel/ Gastronomie/ Angelvereine oder Endverbraucher/ Kleinkunden); je nach anteiliger Verkaufsmenge wird vom Programm ein Durchschnittspreis ermittelt.
- Die Berechnungen können bis zum Deckungsbeitrag (Leistungen abzgl. variabler Kosten) oder aber auch eine Vollkostenrechnung bis zum Gewinn nach Abzug der Festkosten durchgeführt werden.
- Die Deckungsbeiträge werden pro Hektar oder auch in Bezug auf eingesetzte Arbeitszeit (€/AKh), je kg Produktionsmenge (€/kg) angegeben und können somit zum Vergleich mit anderen Produktionsverfahren herangezogen werden.
- Nach Berücksichtigung der kalkulatorischen Faktorkosten (Zinsansatz für eigenfinanzierte Investitionen und Lohnansatz für nicht entlohnte Arbeitskräfte) ist der Unternehmergewinn zu er rechnen.
- Nach Eingabe aller Daten kann der vollkostendeckende Preis berechnet werden, der aussagt, wie hoch der durchschnittliche Erzeugerpreis sein müsste, damit die Vollkosten gedeckt sind.
- Alle Berechnungen können für weitere Auswertungen vorgemerkt bzw. als pdf-Datei gespeichert oder ausgedruckt werden.

Schnell wird bei den Berechnungen deutlich, wie stark sich ein besserer Marktpreis auf die Wirtschaftlichkeit auswirkt. Die Einführung des Aischgründer Karpfens als Herkunftsangabe hat bisher bereits zu einem deutlichen Preisanstieg geführt. Dies trägt stark zu einer Verbesserung der Rentabilität bei. Es ist daher ein Schritt in die richtige Richtung. Dringend müssen weitere Schritte unternommen werden, die neben einer Verringerung der Verluste - die die Rentabilität drastisch reduzieren - zu einer Erhöhung des Marktpreises führen.

Informelles - Nachtrag

Was ist Aquaphotovoltaik?

Nachtrag zu diesem Artikel in der Juni-Ausgabe 2020. Folgende Mail haben wir dazu erhalten:

„Sehr geehrte Frau Dahms,

in dem Artikel zur Aquaphotovoltaik ist die Aussage zur KULAP-Förderung aus beihilferechtlicher Sicht nicht richtig. Folgende Rückmeldung habe ich vom StMELF zum Artikel erhalten:

Landwirtschaftliche Grundstücke mit Freiflächenanlagen zählen förderrechtlich nicht als landwirtschaftliche Nutzfläche. Aufgrund EU- und bundesrechtlicher Regelungen werden Flächenzahlungen nur für beihilfefähige Flächen gezahlt. Gemäß § 12 Abs. 3 Nr. 6 Direktzahlungen-Durchführungsverordnung (DirektZahlDurchfV) sind Solarparkflächen in der aktuellen Förderperiode bundesweit nicht beihilfefähig, weil diese Flächen hauptsächlich für eine nichtlandwirtschaftliche Tätigkeit genutzt werden (Stromproduktion). Da es sich somit bei Solarparkflächen um nichtlandwirtschaftliche Flächen handelt, ist auch ein Einbezug dieser Flächen in das KULAP nicht möglich. Analog wird das für Teichflächen gesehen, auf denen schwimmende PV-Anlagen installiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Drechsler

Sachgebiet K2; EMFF-Fischereiförderung

Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kompetenzzentrum Förderprogramme
Heinrich-Rockstroh-Straße 10
95615 Marktredwitz“

Aus der Praxis

Teichbelüftung Variante Mauser

Ich habe mich von verschiedenen Ansätzen zur Weiherbelüftung (auch von den PDFs auf der Homepage der Teichgenossenschaft) inspirieren lassen und daraufhin selbst eine kleine Belüftung gebaut. Vielleicht ist es auch für andere Teichwirte interessant.

Voraussetzung für die Anlage waren folgende Punkte:

- Wenige Bauteile
- Wartungsfreundlich bzw. wenig störanfällig
- Wasserumwälzung vom Grund bis zur Oberfläche
- Effizient in Bezug auf Kosten und Gewicht/Transport

Letztendlich fiel dann die Entscheidung, mit einer Luftpumpe zu arbeiten und alle elektrischen Komponenten auf dem Weiherdamm zu lagern. Das Solarpanel sollte die anderen Bauteile überdachen.

Die Planung:

Schwierig war die Dimensionierung der einzelnen Komponenten. Im Raum stand zuerst einmal, die am Ausströmer entstehende Wasserbewegung durch ein KG-Rohr zu fassen und zu steuern. Bei einem zu kleinen Rohr wird nicht genug umgesetzt und im Gegenzug sind größere Durchmesser unverhältnismäßig teurer. Mit 250mm Durchmesser war ein guter Kompromiss gefunden. Darin lässt sich eine runde 20cm Belüfterplatte gerade noch unterbringen. Wenn man mit einem Stück dünneren Schlauch den Querschnitt anpasst, kommt man mit einem 1/2" Gartenschlauch ganz gut an Land.

Für den langen Schlauch und den Ausströmer schien eine Pumpe mit 35W Leistung angemessen. Der Markt an 12V-Pumpen ist übersichtlich, aber ein Spannungswandler kam nicht in Frage - und nach etwas Suche hat sich auch das Passende gefunden.

Bei der Solaranlage kam es hauptsächlich auf die Wirtschaftlichkeit an. Etwa 16h Laufzeit pro Tag sollten reichen. Für eine Belüftung rund um die Uhr hätte die Größe der Anlage zumindest verdoppelt werden müssen. Ein Solarpanel mit 100W, 40Ah Batterie und ein Laderegler waren das Mittel der Wahl.

Zur Umsetzung:

Ein Muffenstopfen wurde auf eine Steinplatte gedübelt, darauf eine Abzweigung (Abzweigseite) und oben ein 45°-Bogen gesteckt. Durch ein 20mm Loch knapp über der Steinplatte wurde der Schlauch (25m) mit dem Ausströmer eingefädelt. Das Ganze steht auf halbwegs festem Untergrund in ca. 70cm Wassertiefe. Das Solarpanel wurde fest auf einer Palette etwa im 35°-Winkel verschraubt, darunter sind mittig zwei 20Ah AGM-Akkus, rechts der Laderegler und links die Luftpumpe angebracht. Die Palette ist mit einigen Baustahleisen am Damm befestigt, gegen Wind und (hoffentlich) Diebstahl.

Alternativen:

Der Ausströmer funktioniert auch ohne KG-Rohr ganz gut, solange er auf einer sauberen Oberfläche befestigt ist. Durch das KG-Rohr wird mehr Sediment nach oben gebracht. Ob damit auch der Wasseraustausch besser ist, ist nicht eindeutig zu klären. Die Kosten für die Rohre lassen sich aber ggf. einsparen. Je nach Wassertiefe ist noch ein Stück gerades Rohr notwendig.

Normale Autobatterien kommen eher nicht in Frage. Die zwei 20Ah-Akkus waren günstig - ansonsten wäre es wohl ein einzelner 50Ah-Akku geworden. Mehr hat aber keinen Sinn, da die Aufladung über das Solarpanel nicht ausreicht. Dabei wäre aber die Überlegung, zwei Panele mit unterschiedlicher Ausrichtung (Südost und Südwest) zu montieren, um über den ganzen Tag länger zu laden - vorausgesetzt, es gibt keine Verschattung zu bestimmten Zeiten. Ein Betrieb ohne Laderegler ist zwar an sich möglich, bekommt aber vermutlich den anderen Bauteilen nicht allzugut.



[Foto M. Mauser]



[Foto M. Mauser]

Die Kosten:

Die Preise für KG-Rohre schwanken je nach Anbieter stark. Von einem Baumarkt wurden Stopfen, Abzweig und 45°-Bogen (jeweils DN 250) für 70 Euro geliefert. Irgendeine Steinplatte (Waschbeton, Pflaster, Mauerwerk etc. findet sich).

Der Ausströmer, 25m Gartenschlauch und ein bisschen Befestigungsmaterial lässt sich für zusammen 40 Euro beschaffen.

Die Pumpe lag bei 60 Euro, die Akkus bei 76 Euro. Laderegler gibt es wohl günstiger, aber ein Solarset (100W Panel, Laderegler und Kabelsatz) eines deutschen Herstellers für 110 Euro schien sinnvoll. Ohne KG-Rohre lässt sich diese Belüftung also für unter 300 Euro und etwa 2h Arbeitszeit umsetzen.

Mathias Mauser Heroldsbach

Nachtrag nach einigen Tagen Laufzeit:

Die Fische halten sich im Bereich um den Belüfter auf, scheinen sich also nicht daran zu stören. Allerdings ist das Solarmodul doch etwas zu klein geraten, um die Batterie zuverlässig auch nachmittags noch voll zu halten. 150Wp sollten es also sein. Der Laderegler erlaubt den Anschluss eines zweiten Panels. 50Wp mit Südost-Ausrichtung werden noch nachgerüstet und das bestehende System leicht nach Westen gedreht.

Wie immer finden Sie auch diesen Praxisbericht auf der Internetseite der TG:

<https://teichgenossenschaft-aischgrund.de/?TG-Service/Fachliches/Aus-der-Praxis>

G. Dahms

Etliche Teichwirte haben sich bereits gemeldet, die ihre Satzische auch an Angelvereine abgeben, so dass die Adressliste erstellt werden konnte.

Sie finden Sie auf der Internetseite der TG unter „Fische für Angelvereine“.

Bitte informieren Sie mich schriftlich, wenn auch Sie Interesse an dieser Form der Vermarktung haben und in der Liste veröffentlicht werden wollen. Nicht vergessen: die Fischarten angeben und ob Sie liefern oder die Fische abgeholt werden sollen.

Wenn Sie bereits in der Liste geführt werden, kontrollieren Sie doch bitte bei Gelegenheit, ob noch alle Informationen aktuell sind.

G. Dahms

Pauls Ecke (danke, Paul!)

Ein renommierter Professor ist ein äußerst gefragter Referent. Mit seinem Chauffeur fährt er von Universität zu Universität, von Hörsaal zu Hörsaal und hält immer den gleichen Vortrag. Nach dem 40. Mal wird's ihm zu langweilig und er fragt seinen Chauffeur, der diesen Vortrag schon so oft gehört hat, ob er nicht den Vortrag halten möchte. Der Chauffeur geht ans Rednerpult und der Professor setzt sich ins Auditorium.

Der Chauffeur hält den Vortrag ganz brillant. Nach dem Vortrag folgt die Diskussion. Die ersten Fragen meistert der Chauffeur noch bravourös. Doch dann kommt eine knifflige Frage. Der Chauffeur schluckt kurz und sagt dann: „Meine Damen und Herren, diese Frage ist nun so einfach, die kann sogar mein Chauffeur beantworten.“

[Quelle: Paul Oberle – Kennen Sie den schon?]

Sie möchten unseren Fischbauern künftig per Mail erhalten?

Kein Problem:

Einfach eine Mail an

tg.aischgrund@gmx.de

schicken mit dem Betreff „Fischbauer per Mail“

Personelles

Hier stellen sich die Beiratsmitglieder unserer TG vor. Dazu haben wir ihnen etliche Fragen gestellt.

Zur Person

Andreas Schmidt,
verheiratet, Landwirt
seit 2020 Beirat



Was mögen Sie an der Karpfenteichwirtschaft?
Die Arbeit rund um die Teiche

Wie sehen Sie die Zukunft der Teichwirtschaft im Aischgrund?

Wir sind hier im Aischgrund mit unseren Verband gut aufgestellt und werden daher auch eine gute Zukunft mit der Teichwirtschaft haben

Was finden Sie besonders beeindruckend an der Karpfenteichwirtschaft?

Dass jedes Jahr komplett anders verläuft. Was in einem Jahr richtig ist, kann im anderen Jahr komplett falsch sein, und dies zu bewerkstelligen finde ich sehr spannend

In welcher Zubereitungsform mögen Sie den Karpfen am liebsten?

Auf dem Grill

Welches Hobby haben Sie?

Skifahren

Wenn Sie noch einmal wählen könnten, würden Sie wieder Teichwirtschaft betreiben?

Auf jeden Fall.

Warum engagieren Sie sich in der Teichgenossenschaft?

Ich bin gerne Teil einer Gemeinschaft, die etwas bewirken kann.

Teichbörse

Angelweiher zu verpachten

Tel.: 0178/58 38 944

Teichwirt sucht baldmöglichst **zur Pacht 2-3 ha Teichfläche** im Raum Erlangen-Herzogenaurach-Höchstadt.

Tel.: 09195/992375

E-Mail: aoh1959@t-online.de

Junger Teichwirt sucht

mehrere Teiche zum Pachten.

Ob großer Teich mit mehreren Hektar oder kleiner Tümpel.

Im Landkreis Erlangen, Höchststadt und Forchheim.

Tel.: 0176/60 80 7175

Werbung



GIDASO-Software

Software von Menschen für Menschen

Programme für Teichwirte:

**DASTEICH
DASSALMO
DASWBF**

**Teichbuch (Karpfen)
Teichbuch (Forellen)
Warenbestandsbuch
(Forellen)**

DASKUB

**Buchführung und
Kundenverwaltung**

Profitieren Sie von Ihrem Teichbuch, indem Sie es im PC führen. Je nachdem wie gut Sie es „füttern“, haben Sie nicht nur eine Übersicht über Besatz, Abfischung und Verluste - also die vorgeschriebene Dokumentation - sondern auch eine Kosten-/ Nutzen-Rechnung. Fordern Sie einfach unverbindlich und kostenlos eine Demo-Version an, um sich in aller Ruhe zu informieren und es auszuprobieren.

GIDASO-Software

Gisela Dahms

Brunnenweg 14

D 91315 Höchststadt

Tel.: 09193/5012085

E-Mail: gidaso@gmx.de

<https://www.gidaso.de>



KOMPETENZ IM UND AM GEWÄSSER

INGENIEURBÜRO WEIERICH

ERHEBEN · BEWERTEN · PLANEN

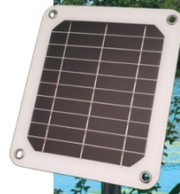
Erstellung sämtlicher Gutachten für Fischzucht- und Teichanlagen (Abwassereinleitung, EU-WRRL, etc.)

Rathausstraße 21
97514 Tretzendorf

Phone: 0151 - 153 812 45
EMail : info@ing-weierich.de
www.ing-weierich.de

- ✓ **Monitoring des PH-Wertes**
- ✓ **Monitoring der Wassertemperatur**
- ✓ **Monitoring des Sauerstoffgehaltes**
- ✓ **Benachrichtigung per Alarmmeldung**

Die Installation ist kinderleicht. Die Werte werden vollautomatisch per Sensoren gemessen und an Ihr Handy geschickt. Den dafür nötigen Strom liefert eine integrierte Solarzelle. Sprechen Sie mit uns!



MONITORING

per EUSATEC IoT

APP



ÜBERWACHEN SIE IHRE WASSERQUALITÄT

EUSANET GMBH, INDUSTRIESTR. 12, 96120 BISCHBERG, INTERNET: WWW.EUSANET.DE TEL.: 09503 809 99 99

Biete/ Suche

Brennholz zu verkaufen
Tel.: 09193/8988

Fischnetz-Reparaturen durchgeführt von Lutz Weißbrodt
Tel.: 09195/9222367 oder 0170/5593668

Verkaufe **Rückeanhänger umgebaut zum Abfisch- und Transportanhänger** mit 4,20 m Ausleger Kran mit 2-Takt-Motor. Aufbau 3500 Ltr. Alubecken mit 4 Keramiksaurestoffausstömern, Sortiertrennwand und großer Ablaufschleuse.
Zubehör:
1 Abfischbehälter für ca. 3 Zentner Fische, hydraulisch zu entleeren, 1 Holzgreifzange, 1 Baggergreifer.
Der Anhänger ist mit einer PKW-Anhängerkupplung ausgestattet, 4 Jahre alt und in sehr gutem Zustand. TÜV wird vor Übergabe neu gemacht.
VB 15.900,00 €
Fotos davon finden Sie auf der TG-Internetseite.
Fisch-Bellack, Veitsbronn,
Tel.: 0160/93 72 36 23

Vermietung **Rad- und Kettenbagger** 1-15 t
Tel.: 0172/ 86 22 179

Wathosen gebraucht, verschiedene Ausführungen zu verkaufen.
Tel.: 0172/82 43 701

Fischtransportanhänger zu verkaufen
3,5 t, fester Aufbau 2 x 1200 l
Sauerstoffanlage mit Keramikausströmer, kpl. mit Ablaufrutsche und 8 m Rohrleitung.
Bremsanlage neu überholt.
VB 4.500,- €
Fisch Bellack
Tel.: 0160/93 72 36 23

Schwenkarm-Futterautomat abzugeben. Preis VB. Foto davon finden Sie auf der TG-Internetseite. Standort Möhrendorf. Tel. 09131/49866.

VICON-Düngestreuer Typ PS402 mit Aufsatz zu verkaufen.
Foto davon finden Sie auf der TG-Internetseite.
Peter Limmer
Tel.: 09546/6848

Die TG verleiht **Wildtierkameras**. Nutzen Sie die Möglichkeit, das Auftreten des Fischotters mittels Kamera zu dokumentieren.

G. Dahms Tel.: 09193/5012085

Impressum

Der Fischbauer erscheint im zweimonatlichen Rhythmus in den „geraden“ Monaten jeweils zur Monatsmitte. Im März kommt eine Zwischenausgabe heraus, die vor allem die Rubriken Fischbörse, Biete/Suche, Teichbörse, Futterbörse und Stellenbörse beinhalten soll. Damit haben Sie die Möglichkeit, kurzfristig zu annonciieren, vor allem wenn Sie Satzische suchen oder anzubieten haben.

Annahmeschluss für die folgende Ausgabe ist jeweils der Monats- letzte vor dem Erscheinungsmonat.

Nächster Endtermin für Anzeigen:
Ausgabe 62 Oktober 2020 30.09.2020

Bitte lassen Sie uns Ihre Anzeige schriftlich zukommen (Fax, Mail oder Brief).

Die Veröffentlichung in den Rubriken Fischbörse, Futterbörse, Teichbörse, Stellenbörse und Biete/ Suche und die Ankündigen von Terminen u.ä. ist für Mitglieder kostenlos, die Angebote und Gesuche werden auch auf der Internetseite der TG veröffentlicht, wenn dem nicht ausdrücklich widersprochen wird.
Die Kosten für gewerbliche Anzeigen erfragen Sie bitte.

Herausgeber:

Teichgenossenschaft Aischgrund
Brunnenweg 14
91315 Höchstadt/ Aisch
Tel: 09193/50 12 085
Fax: 09193/50 34 127
E-Mail: info@karpfenland-aischgrund.de
tg.aischgrund@gmx.de
https://www.teichgenossenschaft-aischgrund.de

Büro-Zeiten:
Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Redaktion: Gisela Dahms
Druck: Druckerei Müller, Höchstadt